

EU Grid Codes: Schnittstellenmanagement zu Kunden und anderen Netzbetreibern.

EU Grid Codes: Schnittstellenmanagement zu Kunden und anderen Netzbetreibern.

 Seminar

 Zurzeit keine Termine

 Teilnahmebescheinigung

 Präsenz

 8 Unterrichtseinheiten

Seminarnummer: 06404

Stand: 08.05.2024. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/06404>

Die neuen Grid Codes nehmen prinzipiell die Verteilnetze in die Verantwortung, d.h. Verteilnetze müssen systemdienlich Aufgaben übernehmen, die innerhalb der Netztopologien unterschiedlich ausgeprägt sein können. Ca. 98 % aller dezentralen Erzeugungsanlagen befinden sich in der Verteilnetzebene. Damit ist das Gesamtsystem maßgeblich in dieser Ebene zu managen. Nach Außerbetriebnahme von Großkraftwerken wird diese Aufgabe auf die Verteilnetzebene übertragen. Insofern müssen zu den Anlagen, die überwiegend in Kundenanlagen verbaut sind, Strukturen aufgebaut werden, die ein Management der Netze, eine sichere Betriebsführung und Stabilität des Systems lokal und auf globaler Ebene unterstützen. Die EU Grid Codes fordern daher eine Neugestaltung der Schnittstellen zu Netzbetreibern, aber auch zu Kundenanlagen, mit verbindlichen Eigenschaften. Dieses Seminar ist Teil einer Schulungsreihe zu den neuen EU Grid Codes, die neun Module (siehe Hinweise) umfasst und sich an Netzgesellschaften, an Industrie- und Gewerbeunternehmen als Anlagenbetreiber sowie an Hersteller von dezentralen Energie-Erzeugungssystemen richtet.

Nutzen

- Sie kennen die betrieblichen Aspekte sowie die vertraglich zu vereinbarenden Eigenschaften der Schnittstellen und können anhand von Kriterienkatalogen eine direkte Bewertung für Ihr Unternehmen vornehmen.
- Sie erfahren, wie die praktische Umsetzung und Implementation des erforderlichen Schnittstellenmanagements im Unternehmen erfolgen kann.
- Profitieren Sie von anerkannten Fachexperten, die mit den Anforderungen der Grid Codes sowie der VDE|FNN TAR bestens vertraut sind.

Zielgruppe

Inhalte des Seminars

- Grundsätzliche Anforderungen an Abstimmungsprozesse mit Kunden bei den Betriebszuständen

Inbetriebnahme

- Betrieb
- Störfall
- Anforderungen an Abstimmungsprozesse nach Kundengruppen - Spezifika bei

allgemeinen Netzkunden

- Kunden mit Einspeisern
- Kunden mit Mischanlagen
- Besondere Anforderungen der Industrie-/Gewerbekunden

mit Lastmanagement

- mit Lastmanagement/Einspeisern
- die Märkte bedienen
- Schnittstellenthemen in Bezug auf andere Netzbetreiber

Netzpartnerschaft

- Systemdienstleistungsanforderungen
- Managementaufgaben - Abstimmungsprozesse
- Zusammenfassende Hinweise

Vertragliche Aspekte bzgl. Abstimmungsprozessen

- Gestaltung der Geschäftsprozesse im Unternehmen

Wichtige Hinweise

Seminare der Reihe EU Grid Codes auf Grund der neuen EU-Verordnungen:

- Basismodul: EU-Verordnungen zum Netzbetrieb/Netzmanagement (Sem.-Nr. 06401)
- Technik 1: Anforderungen an Anlagen im Verteil- und Übertragungsnetz (Sem.-Nr. 07243)
- Technik 2: Steuerung/Regelung/Schutz bei erweiterten Anlagenfähigkeiten (Sem.-Nr. 07244)
- Management 1: Notwendige Revision des Netzmanagements durch EU-Verordnungen (Sem.-Nr. 06402)
- Management 2: Anforderungen an Unternehmensprozesse in Verteilernetzen (Sem.-Nr. 006403)
- IT 1: Anforderungen an IT-Systeme und ISMS (Sem.-Nr. 06406)
- IT 2: Erweiterter Datenumfang und ISMS (Sem.-Nr. 06407)
- Kunden 1: Schnittstellenmanagement zu Kunden und anderen Netzbetreibern (Sem.-Nr. 06404)
- Kunden 2: Vertragsänderungen und AGB-Anpassungen aufgrund EU-Verordnungen (Sem.-Nr. 06405)

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/06404> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.